deconta

Originalbetriebsanleitung

Wassermanagement

C 60 L



Hersteller: deconta GmbH

Im Geer 20, D - 46419 Isselburg

Benennung Wassermanagement C 60 L

Typ-Nr.: 628

Serien-Nr.:



Inhaltsverzeichnis

1.	Grundlegende Sicherheitshinweise	3
2.	Transport und Lagerung	
2.1.		
2.2.		
2.3.		
3.	Lieferumfang	
4.	Technische Beschreibung	
4.1.	•	
4.2.		
5.	Technische Daten	6
6.	Inbetriebnahme	7
7.	Wartung und Pflege	9
7.1.		
7.2.		
7.3.	Verminderung des Legionellenwachstums	10
8.	Schaltplan	11
9.	Konformitätserklärung	



Das Urheberrecht an dieser Betriebsanleitung verbleibt der **deconta**. Diese Betriebsanleitung ist für das Montage-, Bedienungs-, und Überwachungspersonal bestimmt. Sie enthält Vorschriften und Zeichnungen technischer Art, die weder vollständig oder auszugsweise noch zu Zwecken des Wettbewerbs unbefugt verwendet oder anderen mitgeteilt werden dürfen.

1. Grundlegende Sicherheitshinweise

Der Umgang mit der Gerätetechnik ist nur für eingewiesenes Personal zulässig. Die genaue Kenntnis der Betriebsanleitung ist für das Personal eine notwendige Voraussetzung beim Umgang mit dem Gerät.

Die Betriebsanleitung ist immer in unmittelbarer Nähe, für alle Personen zugänglich, aufzubewahren.

Die **deconta** muss Sie als Betreiber verpflichten, die Betriebsanleitung zu befolgen und die Gerätetechnik nur bestimmungsgemäß und nicht sachwidrig einzusetzen! Bei Nichtbeachtung übernimmt die **deconta** keine Haftung.

Um die Sicherheit beim Betrieb der Anlage zu gewährleisten, folgendes <u>unbedingt</u> beachten:

- Nicht in explosionsgefährdeten Bereichen einsetzen.
- Notwendige Reparaturen und Wartungen dürfen nur von autorisierten Personen ausgeführt werden.
- Bei allen Reparatur- und Wartungsarbeiten ist das Gerät unbedingt von Strom vollständig zu trennen.
- Die Sicherheits- und Schutzausrüstungen sind in einwandfreier Funktion zu halten.
- Angebrachte Sicherheitshinweise sind in lesbarem Zustand zu lassen und zu befolgen.
- Allgemeingültige, gesetzliche und sonstige verbindliche Regelungen und Verfahrensweisen zur Unfallverhütung und zum Umgang mit Gefahrstoffen sind zu beachten.

Um die Sicherheit zu gewährleisten, sind Veränderungen an dem Gerät nicht zulässig.

ACHTUNG!

Das Wassermanagement ist nicht geeignet zum Einsatz in kondensierender, korrosiver, brennbarer und explosiver Raumluft. Die Umgebungs- und Mediumtemperatur muss im Bereich von +5 bis +50°C liegen.

Wir verweisen ausdrücklich auf die zusätzlichen regionalen und nationalen Sicherheitsmaßnahmen und Vorschriften beim Betrieb der Gerätetechnik.

2. Transport und Lagerung

2.1. Anlieferung

Sofern keine anderen Vereinbarungen getroffen wurden wird das Gerät, komplett und transportsicher verpackt, vom deconta Werk ausgeliefert. Transportschäden sind bei der Übergabe durch den Spediteur oder sonstiger Lieferanten sofort zu dokumentieren. Bitte vermerken Sie eventuelle Schäden zusätzlich auf dem Frachtbrief.

2.2. Transport

Beim Transport ist selbstverständlich vorsichtig zu verfahren, um Schäden durch unsachgemäße Handhabung oder Unvorsichtigkeit zu vermeiden.

Es ist darauf zu achten, dass das Gerät keinen Stößen oder Schlägen ausgesetzt wird, da ansonsten die Funktion und die Sicherheit des Gerätes nicht gewährleistet sind.

Im Winter und bei Frostgefahr ist die gesamte Anlage (Pumpen, Filtergehäuse, Tank) vor dem Transport zu entleeren.

Achtung: Gerätetransport (auch Standortwechsel) nur mit entleertem Gerät.

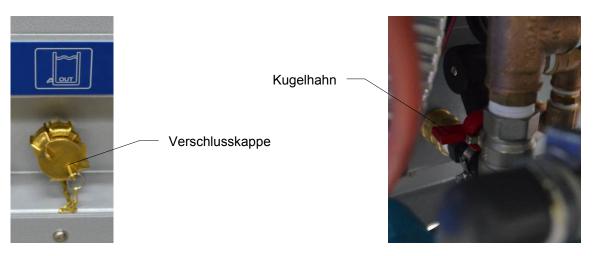
2.3. Lagerung

Um Schäden zu vermeiden, darf das Gerät nur in trockene, für Unbefugte unzugängliche Räume aufbewahrt werden.

Im Winter ist wegen der Frostgefahr dringend zu beachten:

- Wasserleitungen, Filtergehäuse, Tank und Pumpen entleeren
- Wassermanagement in frostgeschützten Bereich setzen

Hinweis zum Entleeren des Tanks: Zum Entleeren Verschlusskappe entfernen und Kugelhahn umlegen.



3. Lieferumfang

Zum Lieferumfang des Wassermanagement gehört, sofern keine anderen Vereinbarungen getroffen wurden:

- Wassermanagement
- Filtersatz
- Betriebsanleitung

Rücklieferung nach Beendigung der Mietdauer

Zum Schutz unserer Kunden und im Sinne der Gefahrguttransportvorschriften, müssen wir auf folgende Rücklieferbedingungen bestehen:

- wie oben aufgeführt
- gründlich gereinigt (einsatzbereit)
- ohne Restfaserbindung
- ohne Beschädigungen
- ohne Filter

4. Technische Beschreibung

4.1. Bestimmungsgemäße Verwendung

Bei Asbestsanierungsarbeiten innerhalb geschlossener Räume gilt es auszuschließen, daß Asbestfasern den Sanierungsbereich unkontrolliert verlassen, und somit eine Gefahr für Mensch und Umwelt darstellen. Aus diesem Grund müssen Personen die den Sanierungsbereich über Schleusen verlassen sich beim Ausschleusen duschen.

Das deconta Wassermanagement sorgt für die Erwärmung des Duschwassers und übernimmt das Aufbereiten (Filtern) des kontaminierten Abwassers.

4.2. Gerätebeschreibung

Elektro-Warmwasserspeicher zum Erwärmen von Duschwasser. Die Wasserbefüllung kann wahlweise manuell über eine Befüllöffnung (mit Eimer) oder automatisch mit dauerhaft angeschlossenem Frischwasserschlauch erfolgen. Ein Elektro-Heizstab erwärmt das Wasser auf Duschwassertemperatur (werkseitige Einstellung ca. 37°C). Das anfallende Duschwasser wird über eine integrierte Pumpe abgepumpt und 2-stufig filtriert.



5. Technische Daten

Volumen Nutzwasser: 60 Liter

Tankbefüllung: automatisch oder manuell über Befüllöffnung

Heizleistung: 2000 W

Filterstufen: 2

Filtergröße: 10"

Stromanschluss: 230 V

Stromaufnahme: 11 A

Wasseranschlüsse: System Geka

Abmessungen (L x B x H): 510 x 520 x 1000 mm

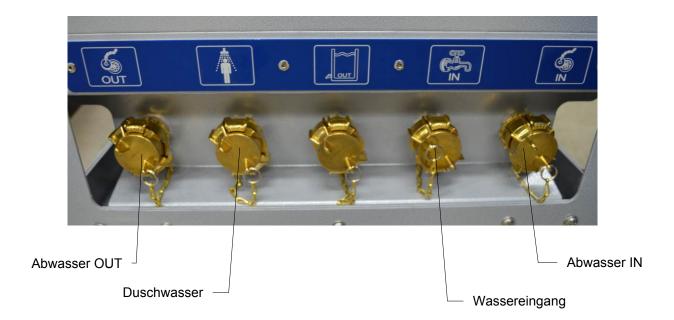
Gewicht: 51,5 kg

technische Änderungen vorbehalten

6. Inbetriebnahme

Vor Erstinbetriebnahme oder nach längerem Stillstand ist nachzuprüfen, ob sich die Welle der Pumpen von Hand drehen lässt. Hierzu einen Schraubendreher in die Kerbe am Wellenende stecken und die Welle bewegen. Der bei neuen Pumpen große Anfangsdrehwiderstand des Laufrades wird sich nach dem Einlaufen lockern.

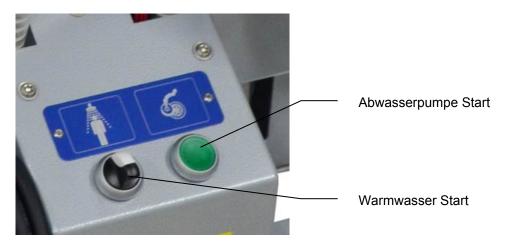




- Netzstecker ziehen
- Schlauchverbindungen herstellen:
 - wahlweise Anschluss "Wassereingang" mit Leitungsnetz verbinden oder den Tank über die Befüllöffnung manuell füllen
 - o Anschluss "Warmwasser Duschwasser" mit Duschdach verbinden
 - o Anschluss "Abwasser IN" mit Duschboden verbinden
 - o Anschluss "Abwasser OUT" mit Kanalisation verbinden
- Stromverbindung herstellen
- bei Verwendung der automatischen Frischwassereinspeisung wird die maximale Füllhöhe durch einen Schwimmerschalter überwacht
- das Gerät ist nun betriebsbereit



Schalter "Warmwasser Start" einschalten, am Duschkopf kann nun Wasser entnommen werden. Bei Wasserentnahme wird automatisch die Abwasserpumpe eingeschaltet.



Durch Betätigen und Halten des Schalters "Abwasserpumpe Start" kann die Abwasserpumpe manuell eingeschaltet werden.

Sicherheitshinweise:

Bei Arbeiten am Gerät immer Netzstecker ziehen!

Gerät nur an Stromnetzen betreiben, die mit Fehlerstromschutzschaltern abgesichert sind!

Gerät niemals ohne Wasser in Betrieb nehmen! Bei Frostgefahr Gerät durch Öffnen des Absperrhahns entleeren!

Vor jedem Duschvorgang Auslauftemperatur überprüfen!

ACHTUNG! Verbrühungsgefahr.

7. Wartung und Pflege

7.1. tägliche Wartung

- Überprüfen der Wasserleitungen auf freien Durchfluss
- Sichtkontrolle des 220µ-Vorfilters auf Verschmutzung
- Kontrolle des Feinfilters über Manometer

7.2. Filterwechsel

Der Feinfilter wird über das Manometer überwacht. Wir empfehlen einen Filterwechsel bei ca. 3bar.

Achtung:

- Filterwechsel nur bei ausgeschaltetem Gerät
- verschmutzte Filter im feuchten Zustand ausbauen um das Freisetzen von Filterstaub zu verhindern
- nur zugelassene Filter verwenden
- beschädigte Filterkerzen dürfen nicht verwendet werden





Filterwechsel:

- Überwurfmutter mit Hilfe des Filterkopfschlüssels lösen
- Filter entnehmen und entsorgen
- neue Filterkerzen einsetzen
- auf korrekten Sitz und Sauberkeit des Dichtringes achten
- Überwurfmutter **handfest** andrehen

Saugschläuche, Pumpen, Filtergehäuse und Filter werden schon durch den Ersteinsatz kontaminiert. Reparaturen und Wartungsarbeiten dürfen nur unter Einhaltung aller einschlägigen Sicherheitsmaßnahmen durchgeführt werden. Die Filter müssen nach den gesetzlichen Bestimmungen entsorgt werden.

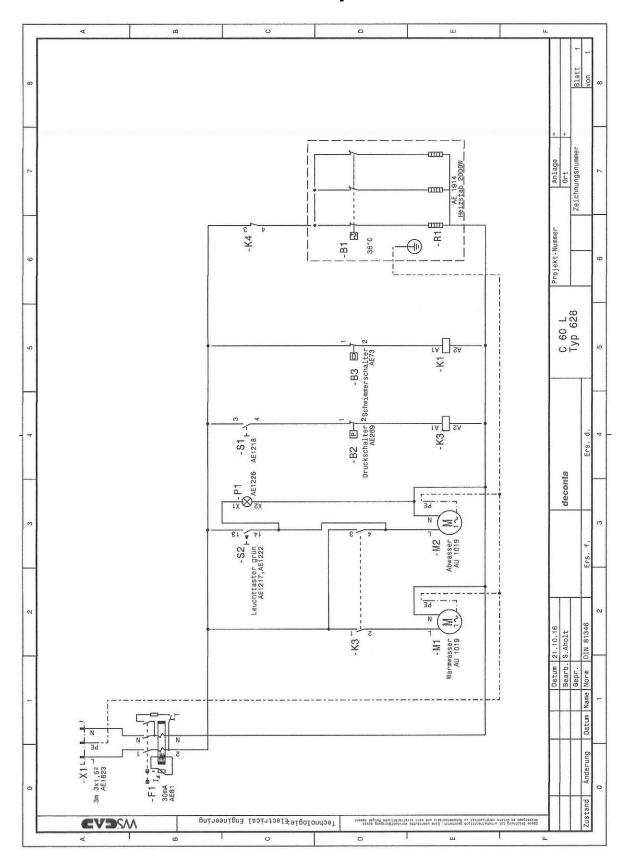
7.3. Verminderung des Legionellenwachstums

Um ein übermäßiges Legionellenwachstum zu vermeiden, empfehlen wir, ein- bis zweimal pro Woche das Wasser im Tank auf eine Temperatur von $\geq 60^{\circ}$ C zu erwärmen. Zum Reinigen von Schläuchen und Duschvorrichtung sollte das erhitzte Wasser zusätzlich für ca. 3 Minuten an der Duschvorrichtung entnommen werden.

Achtung Verbrühungsgefahr!

Alternativ kann auch ein zugelassenes Desinfektionsmittel verwendet werden.

8. Schaltplan





9. Konformitätserklärung

EG-Konformitätserklärung

deconta GmbH Im Geer 20 D-46419 Isselburg

Produkt: Wassermanagement C 60 L Typ: 628

Die Bauart der Geräte entspricht folgenden EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG

Bestimmungen: EG-Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG

Angewendete harmonisierte Normen: EN 292, EN 60335-1

Angewendete nationale Normen: DIN VDE 0701, DIN VDE 0702

W.Weßling Isselburg, 23.11.2016